LÖWENHERZ

KINDERTAGESPFLEGE

Sachbericht

Stand Mai 2022

Mein Name ist Silke Grzyb, und ich bin seit April 2019 Kindertagespflegeperson. Im Oktober 2020 habe ich mich erstmals dazu entschieden, separate Räume für die Kindertagespflege anzumieten.

Ich betreue seit Beginn meiner Tätigkeit 5 Kinder bis zum Eintritt in den Kindergarten. Die Kinder sind von Mo-Fr von 8 – 15 Uhr bei mir. Hier praktiziere ich eine gute Mischung aus Waldorf- und Montessoripädagogik.

Mein Leistungsspektrum umfasst ein vielfältiges, pädagogisches, liebevolles und familiäres Angebot in der Kindertagespflege. Ich lege viel Wert auf das eingehen und fördern einzelner Fähigkeiten der Kinder, das erlernen der Sprache und das erlernen der Selbstständigkeit sowie die Grob- und Feinmotorik zu unterstützen. Wichtig ist auch, den Kinder zu helfen, etwas selbst zu tun – Montessoripädagogik.

Bislang sieht unser Tagesablauf folgendermaßen aus:

08:00 – 08:30 Uhr

Ankunft der Kinder

08:30 – 09:00 Uhr

gemeinsames Frühstück

09:00 – 11:00 Uhr

Raus an die frische Luft, Spielplatz, Schönebecker Busch, Hardt oder in den Wald . Auch im Zoo sind wir schon gewesen. Bei sehr schlechtem Wetter bleiben wir drin und bauen uns einen Krabbelhindernisparkur auf. Dieser beinhaltet für jedes Alter eine Herausforderung.

11:00 – 11:15 Uhr

Ausziehen der Jacken und Händewaschen der Kinder

11:15 – 12:00 Uhr

Freispiel

12:00 – 12:30 Uhr

Mittagessen – frisch gekochte Vollwertkost

12:30 – 14:00 Uhr

Mittagsschlaf

14:00 – 15:00 Uhr

Freispiel und Abholung der Kinder

Zu unserem routinierten Tagesablauf kommen noch jahreszeitabhängige Bastelaktionen. Auch tanzen und singen wir viel und gerne. Fast alle Spielgegenstände in meiner Tagespflege sind aus Holz.

Als Träger freier Jugendhilfe möchte ich weitere Großtagespflegen eröffnen, die einen gleichwertigen pädagogischen Qualitätsstandart haben wie meine Kindertagespflege. Ich möchte Familien die Möglichkeit geben, Familie und Beruf zu vereinbaren.

Dort möchte ich ein ebenso umfangreiches pädagogisches Montessori- und Waldorfangebot anbieten, mit qualifizierten Kindertagespflegepersonen, die zusammen jeweils bis zu 9 Kinder betreuen.

Wichtig ist, dass die Kinder in dem noch sehr jungen Alter viel Zeit für Freispiel bekommen. Freispiel fördert die motorische-, sprachliche-, emotionale-, soziale-, und kognitive Entwicklung. Die Kinder können im Freispiel ihre Fantasie und Kreativität völlig entfalten und weiter ausbilden. Im kindlichen Spiel ist Wiederholung von hoher Bedeutung. Durch das Freispiel wird ein positiver Gefühlsausdruck ausgelöst, der entsteht wenn Kinder sich voll und ganz auf eine Tätigkeit konzentrieren und darin aufgehen.

Auch draußen in der Natur ist es wie ein Freispiel, nur mit anderen Voraussetzungen - Spielplatz statt Betreuungsräume, Sand statt Bauklötze, Rutsche statt Puppenwagen. Hier können die Kleinen wertvolle Erfahrungen mit den unterschiedlichsten Materialien sammeln, Sand, Wiese, Äste etc. Nachhaltigkeit sowie Natur und Umweltschutz ist auch ein wichtiges Thema, so lernen die Kinder von Anfang an, Müll zu trennen, keine Lebensmittel zu verschwenden und Achtung vor der Natur und den Raum der Tiere zu erlernen.

Ich sehe die Kindertagespflegeperson als Erziehungspartner der Eltern und lege viel Wert auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Teamarbeit, Gespräche und Fortbildungen sind die Grundlage für unsere zielorientierte und transparente Arbeit mit den Kindern. Nur gemeinsam können sich aus kleinen Kindern starke Persönlichkeiten entwickeln.